

Fenster in der Schweiz 2023

Ego Kiefer baut Marktführung aus

Leseprobe aus dem BRANCHENRADAR Fenster in der Schweiz

Marktanalyse: Die Nachfrage nach Fenstern sinkt im Jahr 2022 wieder um -1,5% geg. VJ auf 1,84 Millionen Fensterflügel. Der Rückgang lässt sich zu zwei Drittel im Neubau verorten. Nichtsdestotrotz werden von Holz/Alu-Fenstern um knapp zwei Prozent mehr verkauft als im Jahr davor. Deutlich nach oben ziehen indessen die Verkaufspreise. Auf Ebene der Warengruppe erhöht sich der Durchschnittspreis um +5,7% geg. VJ. Infolge wachsen die Herstellererlöse um +4,1% geg. VJ auf rund CHF 935 Millionen.

Dem negativen Absatztrend können sich im Jahr 2022 nur wenige Anbieter widersetzen. Zuwächse melden lediglich Ego Kiefer, Wenger Fenster und Alpsteg. Konkret entwickeln sich laut der Marktstudie BRANCHENRADAR Fenster in der Schweiz 2023 die Anbietermarktanteile wie folgt.. [\[mehr in der Studie\]](#)

Marktabgrenzung | Studiendetails

Marktabgrenzung: Fenster wie sie gewöhnlich im Hochbau verwendet werden, keine Kellerfenster und Dachflächenfenster
Jahrgang: 16.

Erhebungszeitraum: Februar 2023

Umfang: 71 Seiten kommentierte Analyse plus Tabellenband

Lieferbar: sofort

Daten in der Marktstudie Fenster

- Absatz | Umsatz | Preis für alle Marktsegmente 2019-2022
- Prognosen für alle Marktsegmente 2023e-2024f
- Analyse der Trends & Treiber
- Anbietermarktanteile Fenster total 2019-2022
- Anbietermarktanteile Holz-Fenster 2019-2022
- Anbietermarktanteile Kunststoff-Fenster 2019-2022
- Anbietermarktanteile Holz/Alu-Fenster 2019-2022
- Determinanten des Wettbewerbs
- Konjunktureller Rahmen
- Bauwirtschaftliche Gesamtentwicklung
- BONUS: 12 Monate Gratis-Zugang zu BRANCHENRADAR-Online
-> Hauptdaten zu weiteren 100+ Märkten

Einzel ausgewiesene Marktsegmente

Rahmenmaterial: Holz | Kunststoff | Holz/Alu | Aluminium

Regionen: Region Ost | Region Mitte | Region West

Kundengruppen: EFH/ZFH | Objekt

Bauart: Neubau | Sanierung

Vertriebswege: Direktvertrieb | Handel

Preis

€ 4.100,- Einzelausgabe (Papierversion)

€ 2.740,- Abo (*Abo-Preis pro Jahr Papierversion)

Alle Preise verstehen sich exkl. USt..

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.